

Auszug aus der Jahresrechnung 1970

Autor(en): **Schär-Widmer, S.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **75 (1971)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-317522>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ausbleiben, wenn ..., ja, wenn auch wir etwas lernen. Unsere Angstlichkeit und Übergewissenhaftigkeit lassen uns zu oft zurückschrecken vor der Übernahme eines Amtes. Wir müssen erreichen, daß Kolleginnen mehr Selbstvertrauen gewinnen, daß sie bereit sind, sich irgendwo einzusetzen, sich verbindlich für pädagogische und gewerkschaftliche Fragen zu engagieren.

Ihnen allen, liebe Sektionspräsidentinnen, gebührt Dank für Ihr treues Ausharren. Wir bitten Sie: Versehen Sie Ihr Amt weiter! Nicht im Sinne des *Verwaltens* bloß — sondern im Sinne des *Gestaltens* oder, wenn Ihnen der heute viel gebrauchte Ausdruck lieber ist — dynamisch. Erfolge sind es, die jüngere und ältere Kolleginnen zum Mittun ermuntern. Wirken Sie in Ihren Sektionen weiter für die Fortbildung der Kolleginnen, schrecken Sie aber bitte auch nicht zurück vor schulpolitischen und gewerkschaftlichen Vorstößen. *Der Zentralvorstand ist gerne bereit, Ihnen mit Rat und Tat beizustehen.* Früher oder später werden sich Kolleginnen finden, die eine Charge übernehmen, aus der Überzeugung heraus, daß man nicht nur immer profitieren kann, sondern selber einmal etwas beitragen sollte.

Auch der Zentralvorstand möchte in diesem Sinne wirken. Er möchte sich im neuen Vereinsjahr vermehrt aktuellen pädagogischen und schulpolitischen Fragen zuwenden. Das Arbeitsprogramm wird näheren Aufschluß darüber geben.

Es ist mir ein Anliegen, meinen Mitarbeiterinnen im Zentralvorstand herzlich zu danken für ihr Verständnis, für ihr Mittragen, für ihre vielen wertvollen Anregungen.

Ins Gefolge jeder Initiative gehört viel persönliche Arbeit. Allen wünschen wir, was wir in unserem ersten Vereinsjahr erfahren haben: daß der Dienst an einer guten Sache Käfte befreit und wachsen läßt.

Agnes Liebi

Auszug aus der Jahresrechnung 1970

Z e n t r a l k a s s e

Einnahmen	39 918.75
Ausgaben	31 852.15
Einnahmenüberschuß	<u>8 066.60</u>
Vermögen am 1. Januar 1970	307 610.30
Vermögen am 31. Dezember 1970	315 676.90
Vermögensvermehrung	<u>8 066.60</u>

<i>Emma Graf-Fonds</i>	
Einnahmen und Legat	930.50
Ausgaben	8.70
Einnahmenüberschuß	921.80
Vermögen am 1. Januar 1970	12 030.40
Vermögen am 31. Dezember 1970	12 952.20
Vermögensvermehrung	921.80
<i>Stauffer-Fonds</i>	
Einnahmen	1 736.55
Ausgaben	657.90
Einnahmenüberschuß	1 078.65
Vermögen am 1. Januar 1970	44 273.05
Vermögen am 31. Dezember 1970	45 351.70
Vermögensvermehrung	1 078.65
<i>Heim in Bern</i>	
a. Betriebsrechnung	
Einnahmen	196 980.80
Ausgaben	211 592.75
Mehrausgaben (Betriebsdefizit)	14 611.95
b. Gewinn- und Verlustrechnung	
Einnahmen und Legat	1 871.40
Ausgaben und Betriebsdefizit	14 662.65
Mehrausgaben Heim	12 791.25
c. Vermögensrechnung	
Vermögen am 1. Januar 1970	305 263.05
Vermögen am 31. Dezember 1970	292 471.80
Vermögensverminderung	12 791.25
Amortisationen	6 400.—

Die Zentralkassierin: S. Schär-Widmer

Jahresbericht des Schweizerischen Lehrerinnenheims

Im verflossenen Vereinsjahr konnte an den Sitzungen des Zentralvorstandes zum Traktandum «Heim» stets einleitend gesagt werden: «*Es geht gut im Heim, es ist alles in Ordnung.*» Aus diesem einen Satz könnte auch der heutige Bericht bestehen, drückt er doch das Wesentliche aus. Aber ich will ihn als Leitmotiv brauchen, quasi als «Thema con variazioni» weiterführen. Es lohnt sich